

Jürg Schär
Marktgasse 3
8302 Kloten
Tel: 079 322 45 05

Gemeinderat Kloten
Präsident, Roger Isler
Postfach
8302 Kloten

Kloten, 21. August 2012

Interpellation: Kommunale Schuldenbremse

Sehr geehrter Herr Präsident

Ich bitte den Stadtrat folgende Fragen zu beantworten:

- Unter welchen Voraussetzungen kann in Kloten eine Schuldenbremse, wie sie auf Bundes- bzw. Kantonsebene besteht, auf kommunaler Ebene eingeführt werden?
- Welche Auswirkungen könnte eine Schuldenbremse auf die anstehenden Investitionen der Stadt, die mittelfristige Verschuldung und den Steuerfuss haben?
- Gibt es neben der bereits praktizierten Finanzplanung Alternativkonzepte, um Ausgaben und Einnahmen auf Dauer im Gleichgewicht zu halten.

Für die Entgegennahme der Interpellation und Beantwortung der Fragen bedanke ich mich.

Begründung:

Der Verlauf der letzten Budgetdebatten, die erhebliche Steuerfussenkungen der letzten Jahre und die anstehenden Investitionen, welche vom Stadtrat auf rund 80 Millionen geschätzt werden, wecken bei mir Befürchtungen, dass die Verschuldung der Stadt mittel- bis langfristig wieder erheblich ansteigen könnte. Dies nachdem sie in den letzten Jahren dank ausserordentlichen Steuereinnahmen massiv gesenkt werden konnte. Im Vergleich mit anderen Gemeinden auch im Bezirk Bülach ist die Verschuldung aber immer noch recht hoch. Angesichts dieser Tatsachen sowie der mittel- bis langfristig schwierigen Wirtschaftslage wird in den kommenden Jahren kaum mehr mit grossen Rechnungsüberschüssen zu rechnen sein und der Druck auf den Steuerfuss wird wieder steigen.

Mit einer Schuldenbremse könnte allenfalls die Verschuldung der Stadt, wie dies das Beispiel des Bundes auch in diesem Jahr zeigt, zumindest in geordneten Bahnen gehalten werden. Durch die Berücksichtigung der Wirtschaftslage bei der Ausgestaltung der Schuldenbremse wird sodann dafür gesorgt, dass Investitionen dann getätigt werden, wenn sich das entsprechende Gemeinwesen sich dies auch leisten kann.

Folgende Parameter müssten meines Erachtens bei der Ausgestaltung einer Schuldenbremse und bei der Beantwortung der Interpellation in Betracht gezogen werden:

- Ziel der Schuldenbremse: Ausgaben und Einnahmen werden auf Dauer im Gleichgewicht gehalten.
- Mechanismus: Berücksichtigung der Entwicklung der wirtschaftlichen Lage bei der Budgetierung.
- Rechtliche Grundlage für die Schuldenbremse: Gemeindeordnung.

Es erscheint mir zumindest prüfenswert, ob das Erfolgsmodell Schuldenbremse auch für die Stadt Kloten umsetzbar wäre. Kloten könnte in dieser Beziehung eine Vorreiterrolle nicht nur unter den Zürcher Gemeinden einnehmen.

Freundliche Grüsse


Jürg Schär

STADT KLOTEN	
Gesch-Nr. 2228	Archiv-Nr.
Eingang 27. AUG. 2012	
Erledigung → Orig.	Kenntnisnahme → Kop.
	Stadtrat <input checked="" type="checkbox"/>
	VDir
	F + L
	E + S
	L + S
	B + K
	F + S
	G + A
	BL <input checked="" type="checkbox"/>
Techn:	Bemerk: